

Katrin JADIN
Vorsitzende der PFF
Vizevorsitzende der MR

Pressemitteilung
- Eupen, den 3. April 2013 -

Die Fotovoltaikaffaire – ein echter Skandal!

Die Diskussion um die Grünen Zertifikate und die Finanzierung der Energiewende am Parlament der wallonischen Region sorgt weiterhin für Schlagzeilen. Der neueste Skandal: Weil die versprochenen Fördersummen mit über 2,5 Milliarden Euro nicht mehr zu stemmen sind, will die Wallonische Regierung die Förderregel rückwirkend ändern.

Diese Entscheidung sorgt natürlich für erhebliche Kritik. Die PFF, schließt sich diesbezüglich den Kritikern Willy Borsus und Pierre-Yves Jeholet, an. Letztere finden es unerhört, dass die Regierung es wagt, ihre Versprechungen zu brechen, zumal etliche Bürger sich auf diese verlassen und demnach Verträge unterschreiben und Kredite aufgenommen hatten. Durch solch ein Verhalten, verlieren viele das Vertrauen zu den Behörden und das schafft den Eindruck, die Wallonische Regierung erfasse das Ausmaß der Lage nicht und wirke einer positiven Entwicklung der Situation sogar entgegen. Dabei braucht unsere Region eigentlich eine nachhaltige Politik mit Zukunftsvision und strategischer Vorgehensweise. Dennoch müssen wir feststellen, dass immer mehr Maßnahmen mit heißer Nadel gestrickt werden.

KONTAKTIEREN SIE KATTRIN JADIN : GSM : 0478 333 417 | Courriel : katrin@jadin.be

Mitarbeiter: Marie Stasse (Fr.) und Anna Stuers (Dt.): 02 549 86 58 E-Mail: info@jadin.be